

## **Medieninformation** – Ried / Schärding, 19. Juli 2022

---

# **Zusammenarbeit bewährt sich: Guter Start für Augen-Tagesklinik**

**Seit knapp 4 Monaten bringt das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried seine umfassende Expertise im Bereich der Augenheilkunde in eine neue Tagesklinik im Klinikum Schärding ein. Schon jetzt zeigt sich, dass das trägerübergreifende Angebot sehr gut angenommen wird.**

Die Tagesklinik für Augenheilkunde am Klinikum Schärding wurde im April eröffnet und läuft mittlerweile plangemäß im Vollbetrieb. „Dank der guten Planung und der ausgezeichneten Vorbereitung aller beteiligten Berufsgruppen durch Pflegedirektion und Bereichsleitung in Schärding verlief der Start absolut reibungslos“, berichtet Prim. Doz. Dr. Robert Hörantner. Der Leiter der Augenabteilung am Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried ist auch fachärztlicher Leiter der neuen Einrichtung in Schärding.

### **Ausgewählte Leistungen in Schärding**

Durch die Augen-Tagesklinik wird die wohnortnahe Gesundheitsversorgung der Menschen im Unteren Innviertel weiter verbessert: So können bestimmte Behandlungen nun in der Augentagesklinik am Klinikum Schärding erfolgen. „Unser Angebot umfasst ausgewählte Augen Chirurgie in einem tagesklinischen Umfeld“, so Prim. Hörantner. Konkret sind dies:

- Operationen an den Augenlidern (Lidfehlstellungen, Lidhauterschaffung, Lidrand- und Lidspaltenkorrekturen)
- künstlicher Linsenersatz bei Grauem Star
- IVOM-Therapie bei altersabhängiger Makuladegeneration

„Der Zuspruch der Patientinnen und Patienten ist von Anfang an sehr gut und bestätigt, dass das neue Angebot einem vorhandenen Bedarf entspricht“, betont Prim. Hörantner. Er weist jedoch auch darauf hin, dass es sich bei der Tagesklinik nicht um eine Augenambulanz handelt. Patient\*innen brauchen neben einer Terminvereinbarung in jedem Fall eine augenfachärztliche Überweisung für den tagesklinischen Eingriff.

Ambulante Behandlungen nehmen niedergelassene Fachärzt\*innen bzw. die Krankenhäuser in Ried und Braunau vor.

## Die Versorgung im Innviertel

Ergänzend zur Tagesklinik in Schärding bietet das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern in Ried als Innviertler Schwerpunktspital weiterhin das gesamte Leistungsspektrum der Augenheilkunde in der konservativen und operativen Versorgung, dazu Notfallversorgung rund um die Uhr sowie Spezialambulanzen (vormittags) und eine Sehschule mit orthoptischer Expertise.

## Zukunftsorientierte Planung

Die Tagesklinik als Kooperation zwischen dem Klinikum Schärding (einem Haus der OÖ. Gesundheitsholding) und dem Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried ist auch Ausdruck der guten trägerübergreifenden Zusammenarbeit. „So konnte gemeinsam ein weiterer Baustein einer hochwertigen, zukunftsfähigen Gesundheitsversorgung im Innviertel etabliert werden“, betont Mag. Johann Minihuber, Geschäftsführer des Krankenhauses BHS Ried.

Das neue Angebot berücksichtigt auch die zu erwartenden Entwicklungen in der Bevölkerungsstruktur des Innviertels: Bis 2035 wird sich der Anteil der Menschen, die älter als 65 Jahre sind, in der Region ungefähr verdoppeln. Damit wird sich auch der Bedarf an augenheilkundlichen Leistungen entsprechend erhöhen.

Foto:



Prim. Doz. Dr. Robert Hörantner / © KH BHS Ried

## Ansprechpartner für Medienanfragen:

Josef Haslinger

Pressesprecher Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried

T: 0676/7316169

### **Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried**

Das Schwerpunktspital des Innviertels umfasst 18 medizinische Abteilungen und Institute. Fachliche Schwerpunkte werden in den Bereichen Onkologie, Neurologie, Orthopädie und Gefäßmedizin gesetzt. Rund 1.600 Mitarbeitende kümmern sich ganzheitlich um die gesundheitlichen Bedürfnisse von jährlich mehr als 130.000 stationären und ambulanten Patient\*innen.

[www.bhs-ried.at](http://www.bhs-ried.at)

### **Ordensklinikum Innviertel**

Unter dem gemeinsamen Dach der Ordensklinikum Innviertel Holding GmbH bündeln das Krankenhaus der Barmherzigen Schwestern Ried und das Krankenhaus St. Josef Braunau Kompetenz und Ressourcen für eine qualitätsvolle, wohnortnahe Gesundheitsversorgung der gesamten Region. Das Ordensklinikum Innviertel ist im Eigentum der Franziskanerinnen von Vöcklabruck und der Vinzenz Gruppe.